



urlaub in neustift

OB DER DONAU

Ausflugstipps

Tourismusverband Neustift i.M.

Passauer Str. 14, A-4143 Neustift

Tel: +43(0)7284 8155

info@urlaub-neustift.at

www.urlaub-neustift.at



DONAU

NEUSTIFT o.d. Donau
bewegt. berührt.

Naturschutzgebiet Rannatal

Das Rannatal ist eines der letzten, unberührten Flusstäler Oberösterreichs. Eine große Zahl seltener und gefährdeter Tierarten, wie etwa die Smaragdeidechse, finden hier das letzte Rückzugsgebiet.

Die naturnahen Wälder und Felsformationen des Rannatals beherbergen außerdem eine einzigartige Fülle auch weniger bekannter Tier- und Pflanzenarten - etwa Flechten, von denen zwei seltene Arten europaweit einzigartig nur hier wachsen.

Im Jahr 2000 wurde das Rannatal unterhalb der Staumauer in Neustift i.M. unter Naturschutz gestellt. Beim Rannatal handelt es sich nachweislich um eines der wertvollsten Seitentäler an der oberen Donau.

Rannatalsperre

Die Ranna ist der Grenzfluss zwischen den Gemeinden Neustift i.M. und der Nachbargemeinden Oberkappel, Pfarrkirchen und Hofkirchen.

Die Rannatalsperre ist eine 45 m hohe Staumauer aus dem Jahre 1950 und bietet vor allem zur Zeit der Schneeschmelze, mit dem überlaufenden Rannastausee, ein herrliches Naturschauspiel. Dann wird der, unterhalb der Staumauer gemächlich dahinfließende Rannabach zum reißenden Wildbach.

Der Rannastausee ist vor allem bei Anglern und Wanderern sehr beliebt.

Arme-Sünder-Kapelle am Donausteig

Die Kapelle stammt aus der Zeit der hohen Gerichtsbarkeit. Damals durfte in einem Gerichtshaus ganz in der Nähe die Todesstrafe verhängt werden.

Die Kapelle in Dorf war für die Verurteilten die letzte Möglichkeit ein Gebet zu sprechen, bevor das Urteil am Galgen vollstreckt wurde.

Sie finden die Kapelle am Donausteig-Abschnitt zwischen den Ortschaften Pühret und Dorf.

Galgen von Rannariedl

Im Jahr 1575 erhielt die Herrschaft Rannariedl das Recht der "Hohen Gerichtsbarkeit", das heißt, der Burgherr konnte das Todesurteil aussprechen. Daher wurde in Dorf ein "bestandhaftes" Hochgericht, das nächtlicherweise nicht verwüstet werden könne, gemauert.

Heute noch kündigt eine Galgensäule von Verurteilung und Tod zu jener Zeit.

Der Galgen befindet sich am Donausteig (Burgherrenweg) nahe der Arme-Sünder-Kapelle.

Hubertus- und Fachwerkkapelle

Die Jagdgemeinschaft Neustift i.M. hat am Ortsrand von Neustift i.M. (Richtung Rohrbach) eine wunderschöne **Hubertuskapelle** errichtet. Der Seenweg führt direkt an der Hubertuskapelle vorbei.

Zum Gedenken seiner verstorbenen Frau errichtete der Gemeindegänger Rainer Peter (†) eine **Fachwerkkapelle**. Er hat diese im Originalbaustil der deutschen Fachwerkbauten seiner Heimat, im Birkenweg erbaut und bei der Eröffnung feierlich in den Besitz der Gemeinde übertragen.

Donaublick Penzenstein

Der Donaublick Penzenstein ist das beliebteste Ausflugsziel unserer Gäste in der Gemeinde Neustift i.M. Der Donaublick Penzenstein ist ein über der Donau gelegener Aussichtsfelsen, von wo Sie ein wunderschöner Ausblick auf das Donautal und das gegenüberliegende Stift Engelhartzell erwartet.

Einige Sagen berichten von der Entstehung des Penzensteins durch den Teufel. Die Erbauung der Kapelle erfolgte im 18. Jahrhundert.

Die Kapelle soll dem Patron der Schiffsleute, dem heiligen Nepomuk, geweiht sein. In den Sommermonaten wird am 13. eines Monats eine Wallfahrt zur Penzensteinkapelle veranstaltet.

Einst soll der Leibhaftige höchst persönlich von dieser Stelle aus die Bauarbeiten zum Stift in Engelhartzell mit Argwohn beobachtet haben.

Erreichbar ist dieser Aussichtspunkt auch auf dem IVV-Wanderweg „Bischof-Firmian-Weg“.

Pühretstein

Bei einer Wanderung entlang vom Burgherrenweg (und Donausteig), kommt man am Pühretstein vorbei. Hier sollen einmal böse Geister ihr Unwesen getrieben haben. Der Pühretstein bietet einen wunderschönen Ausblick auf das Donautal und auf das Donaukraftwerk Jochenstein. Der Donausteig-Rastplatz bietet Entspannung mitten in herrlicher Natur.

Ranna-Badesee

Vor allem in der heißen Jahreszeit ist der Ranna-Badesee ein beliebtes Ausflugsziel. Gerade Familien und Kinder schätzen die vielen Möglichkeiten am See. Der See hat ca. 10 Hektar Wasserfläche und bietet neben einem Tretbootverleih auch eine 60 Meter lange Wasserrutsche sowie einen großen Spielplatz. Rund um den See lässt es sich gemütlich spazieren.

Viele neue Highlights finden sich vor Ort:

"Slackline", "Standup-Paddeling", Sandstrand, Badebuchten und Kajaks bieten Sommerspaß pur.

Infos zur Gastronomie, Camping oder Tretbootverleih:

Hr. Werner Ertl +49 (0) 151 547 11 438

Kunstwerkstätte Scharrer Neustift

In der Kunstwerkstätte werden Holzbrandstiche nach alten Vorlagen gefertigt. Holzbrandstich ist eine Gravur in Holz, die durch Feuer entsteht.

Das Besondere ist es, Holz so zu "verbrennen", damit die einmalige Struktur jedes Baumstammes, in seiner natürlichen und gewachsenen Echtheit erhalten bleibt.

Es gibt viele kleine und größere Holzaccessoires zu besichtigen und zu kaufen.

Anmeldung nur bei größeren Gruppen erforderlich!

Leonhard Scharrer, Kirchenplatz 4, Neustift i.M.

(07284) 8102

Freizeitanlage und Spielplatz Neustift

Spielturm, Hangrutsche, Vogelnechtschaukel, Röhrenrutsche, Wasserspielplatz und vieles mehr bieten den Kindern Spaß und Abwechslung.

Bei der Freizeitanlage befinden sich außerdem Tennisplätze, Beachvolleyballplätze, Asphaltstockbahnen, eine Skateranlage und ein großer Grillplatz.

**Alle Infos zur Erlebnisgemeinde Neustift
unter www.urlaub-neustift.at**

Stift Engelszell

Das Stift Engelszell ist das einzige Trappistenkloster Österreichs, wurde 1293 gegründet und hat eine sehr wechselhafte Geschichte hinter sich.

Die Stiftskirche mit ihrem 76 m hohen Turm, ist eine der stilistisch reinsten Rokoko-Kirchen in Österreich. Sie wurde 1754 bis 1764 erbaut und ist mit wertvollen Kunstwerken von Johann Georg Üblher, Joseph Deutschmann und Bartolomeo Altomonte ausgestattet. Nach einer Beschädigung wurde die Langhausdecke 1957 mit einem Gemälde von Prof. Fritz Fröhlich in eindrucksvoller Weise neu gestaltet.

www.stift-engelszell.at

Mini-Donau Engelhartzell

Hier wird die Donau, der größte Fluss Mitteleuropas, auf einzigartige Weise erlebbar gemacht.

Sehen-Begreifen-Gestalten. Auf 5.000 m² Wasserspielpark vereint der Engelszeller Sinnesgarten vier aktuelle Themen; Kräuter, Meditation, Therapie und Pflanzenvielfalt.

Weitere Sehenswürdigkeiten: Donau-Platz, Donau-Schiff, Donau-Spielplatz, Donau-Kraftwerk.

Öffnungszeiten: Mai bis September 13.00 – 17.00 Uhr

www.donau-welt.at

Forellenzirkus und Erledtmühle

Natürlich ist der Forellenzirkus kein Zoo und schon gar kein Wildpark. Dieser Zirkus ist etwas auf der ganzen Welt wahrscheinlich Einmaliges: zahme Forellen zeigen unter Anleitung ihres "Dompteurs" allerlei Kunststücke. Sie spielen Fußball, springen durch Reifen und machen sonst noch viele lustige Akrobatenakte.

Aber auch ein "Venezianer"-Sägegatter aus dem Jahre 1820 könnt Ihr in Betrieb sehen: alles mit Holzantrieb und Holzachsen. Und Geschichten weiß der Herr Luger zu erzählen Ihr werdet staunen!

Der Forellenzirkus liegt ca. 5 km oberhalb von Engelhartzell und freut sich auf Euren Besuch!

Mühlbach 3, 4090 Engelhartzell

Telefon: (07717) 7552

Pfarrkirche Hofkirchen

Die Pfarrkirche der Pfarre Hofkirchen i.M. wurde in den Jahren 1716-1739 unter den Pfarrvikaren Franz Anton Albrecht, Andreas Kolzauer und Michael Weillnpöck erbaut. Für die schöne Barockkirche erbrachten die Herrschaft Falkenstein-Salburger und die Bürger des Marktes große Leistungen. Nach 23jähriger Bauzeit wurde die Kirche durch Exzellenz Fürsterzbischof Josef Dominikus Graf Lamberg von Passau am 28. Juni 1739 feierlich eingeweiht. Schon 1764 wurde die Kirche durch einen Brand erneut vernichtet (Kirchendach). Die Pfarrkirche samt dem ehemaligen Friedhof ist durch Umbauung mit Häusern vom Marktplatz abgesondert. Für den künstlerischen Eindruck dürfte die Mitwirkung Jakob Prandtauers am Ende der Bauzeit entscheidend gewesen sein.

Labyrinth Hofkirchen

In weltweit einzigartiger Weise präsentiert sich Hofkirchen als Labyrinthgemeinde. Es gibt drei Großlabyrinth und einen Wanderweg, der diese miteinander verbindet.

Es erwartet Sie eine dreistündige Wanderung auf Wald- und Güterwegen. Für die drei Labyrinth wurden wunderschöne Plätze mit Tradition und besonderer Bedeutung ausgewählt. Daraus ergaben sich auch die speziellen Themen: Der Wanderer kommt von der **Begegnung** über die **Innere Einkehr** und die **Verwandlung** zurück zum Ausgangspunkt und zu sich selbst.

Die Begehung der Labyrinth und des Wanderweges ist jederzeit und kostenlos möglich.

Details und Anmeldung (auch Führungen möglich) unter www.labyrinth-hofkirchen.at oder (0664) 2396954

Panoramablick Burgruine Haichenbach

Seit 1529 ging Haichenbach dem Verfall entgegen. In der späteren Zeit geriet sogar der Name in Vergessenheit. Die Ruinen, um die sich viele Sagen ranken, wurden nach dem nahegelegenen Kerschbaumergut "Kerschbaumerschlößl" benannt.

Die Ruine wurde zu einer Aussichtsplattform ausgebaut, von der sich ein atemberaubender Blick über die Donauschlinge Schlägen bietet.

Dorf, 4142 Hofkirchen im Mühlkreis, Tel.: (07285) 7011

Burgruine Falkenstein

Die Burgruine Falkenstein liegt über dem Rannatal bei Hofkirchen im Mühlkreis im Bezirk Rohrbach in Oberösterreich. 1140 wurde sie erstmals urkundlich erwähnt. Falkenstein war eine große Burganlage und bedeutender Adelssitz, um dessen Besitz im Mittelalter heftige Auseinandersetzungen geführt wurden.

Die heutige Burgruine liegt auf einem, zum westlich vorbeifließenden Rannafluss, auf drei Seiten steil abfallenden Felsriegel, auf 490 Meter Seehöhe. Sie befindet sich nahe der gleichnamigen Ortschaft Falkenstein im Gemeindegebiet von Hofkirchen.

Zu der Burgruine gelangt man, wenn man von Hofkirchen im Mühlkreis Richtung Altenhof fährt und bei dem, an der Straße liegenden Meierhof, dem ausgeschilderten Weg zur Burgruine Falkenstein folgt.

Naturlehrpfad Donauschlinge

Exakt im Bereich des Naturwunders Donauschlinge Schlögen liegt ein unberührtes Stück Natur der Donau. Dort wurde ein beschilterter Wanderweg angelegt: der Naturlehrpfad.

Auf vielen Schautafeln entlang des 3,5 km langen Wanderweges werden Informationen zu Geologie, Klima, Tier- und Pflanzenwelt aber auch Besiedlung und Geschichte beschrieben.

Der Naturlehrpfad beginnt nach Ende des Radweges in Au (Gde. Hofkirchen i.M.) und in Grafenau (Gde. Niederkappel). Die Rückfahrt des Weges ist mit der Längsfähre Au-Grafenau möglich. Gutes Schuhwerk notwendig!

Weitere Auskünfte: Gemeindeamt Hofkirchen (07285) 7011

Richtstätte „3 Linden“ in Hofkirchen

Am „Marsbacher Weg“ liegt die Richtstätte (Galgen) des früheren Land- oder Kriminalgerichtes Marsbach. Dieser Ort wird "die Scheibe" genannt und drei mächtige alte Linden prägen den Ort.

Eine steinerne Säule mit Kreuz erinnert daran, dass hier Menschen ihre Schwerebrechen mit dem Strang büßen mussten.

Am 29. April 1848 fand hier die letzte Hinrichtung statt. Es ist außerdem der Standort vom Labyrinth der Verwandlung.

Schloss Marsbach

Im Jahre 1075 wird Marsbach erstmals urkundlich erwähnt und ist damit der älteste Adelssitz des oberen Mühlviertels.

Das Schloss liegt auf einem schmalen Bergrücken, der zur Donau steil abfällt und hat Festungscharakter. Die Lage ist so günstig gewählt, dass die Donau von Niederranna bis zur Schlögener Schlinge eingesehen werden kann.

(Privatbesitz)

Zillenfahrt auf der Donau – Familie Anton Wittl

Mit den Zillen können Sie einen der schönsten Abschnitte des Donautales näher kennenlernen. Zwischen dem Kraftwerk Jochenstein und dem Kraftwerk Aschach erwarten Sie auf einer Flusslänge von ca. 35 km eine berühmte Donausehenswürdigkeit, die „Schlögener Schlinge“, zahlreiche Schlösser, Ruinen, wunderschöne Schotterstrände, aber auch imponierende, steil abfallende Hänge sowie liebliche Ortschaften.

In Freizeiten an der Donau haben Sie die Möglichkeit, aus verschiedenen Modellen von Zillen zu wählen: Motorzillen bis 6 PS **ohne** Schiffsführerschein, sowie Motorzillen ab 15 PS, (Vermietung nur an Personen **mit** Schiffsführerschein, dh Bootspatent).

Die Zillen können stundenweise, halbtags oder ganztags gemietet werden. Umfassende Informationen finden Sie auf der Website

www.zillen.at

Ocarina-Werkstatt

Die Ocarina ist eines der kleinsten Keramik-Blasinstrumente mit bezaubernd klarem Ton. Die 7-löchrige Ocarina ist ähnlich wie die Blockflöte zu spielen. Die Ocarinas werden in verschiedenen Größen und Motiven (Tierformen uvm.) mit Tonlagen von Piccolo bis Bass hergestellt.

Dittmannsdorf 7, 4144 Oberkappel

Tel.: (07284) 230,

info@ocarina.de

www.ocarina.de

Pfarrkirche der Gemeinde Pfarrkirchen i. Mkr.

Die weitem sichtbare mächtige Kirche wird erstmals 1220 - 1240 urkundlich erwähnt. Die außergewöhnliche Lage dürfte auch ausschlaggebend für die frühe Gründung des Pfarrsitzes von Passau aus an eben dieser Stelle gewesen sein.

Die kunsthistorische Bedeutung, die Barockisierung wurde Ende des 17. Jh. durchgeführt, liegt insbesondere in der Entdeckung, dass die gesamte Ausmalung von GIOVANNI CARLONE (1697) stammt.

Mit der Freilegung dieser Malerei verfügt die hiesige Pfarrkirche über ein in seiner Art einmaliges Werk des Malers Carlone. Sehenswert ist auch die restaurierte Loretokapelle aus dem 17. Jh., die dem "Fliegenden Haus" von Loreto in Italien nachgebaut wurde.

Kirchenführung in Gruppen gegen Voranmeldung:

Tel.: (07285) 415

Panoramablick, Pfarrkirche u. Loreto-kapelle in Pfarrkirchen

Das Fenster zu den Alpen – 47 Kirchtürme sind von Pfarrkirchen aus zu sehen. Sowohl die Pfarrkirchen als auch die Loretokapelle daneben haben kunsthistorische Bedeutung.

4141 Pfarrkirchen im Mühlkreis

www.pfarrkirchen.at

Schloss Altenhof und Ruine Falkenstein

Schloss Altenhof und die Ruine Falkenstein scheinen urkundlich vor 1200 auf und sind seit 1602 im Besitz der reichgräflichen Familie Salburg. Das Schloss ist auf 600 m Höhe über dem Rannatal, 3 km nördlich der Donau auf einer terrassenförmigen Kuppe.

Die Ruine Falkenstein befindet sich 2 km unterhalb des Schlosses Altenhof. Der Wanderweg "Rannatal" führt direkt vorbei.

Neben einer Schlossbesichtigung haben sie auch die Möglichkeit geräumige Ferienwohnungen oder Häuser zu mieten.

Schlossführung: Graf Salburg Norbert, (07285) 262

Bogenschießen in Peilstein

Bogenschießen ist längst nicht mehr "nur" ein Sport. Es ist vielmehr eine Lebenseinstellung, ja geradezu eine Haltung im Leben. Mit der Gründung des Bogensportverein Peilstein und der Errichtung des 3D-Bogenparcours "Am Hochgattern" haben wir die idealen Voraussetzungen geschaffen um diese wunderschöne Sportart allen Interessierten näher zu bringen.

Bogensportverein Peilstein , Obmann Herbert Lindorfer

Niederkraml 22, A-4153 Peilstein im Mühlviertel

www.bsv-peilstein.at

Villa Sinnenreich - Museum der Wahrnehmung

Die VILLA Sinnenreich ist ein außergewöhnliches Museum der Wahrnehmung.

Entdecken Sie eine Welt zwischen Illusion und Wirklichkeit.

Auf 400 m² Ausstellungsfläche gibt es zu dieser Thematik über 50 von Künstlern entwickelte Exponate - eine Kombination aus Technik und Kunst. Sie ermöglichen und erfordern vom Besucher Aktion. Nur durch Selbsttätigkeit erschließen sich die Wahrnehmungsphänomene und Sinnestäuschungen. Man kann den Besuch individuell gestalten, da es keine vorgegebene Wegführung gibt.

A-4150 Rohrbach-Berg, Bahnhofstraße 19,

Tel.: (07289) 224 58 20

office@villa-sinnenreich.at

Heilkräutergarten Klaffer

Schau- und Lehrgarten heimischer Heilpflanzen. Es ist immer wieder faszinierend, mit welcher prachtvoller Schönheit und teils zauberhaftem Duft Kräuter und Heilpflanzen für buntes Treiben sorgen können. In der Gemeinde Klaffer am Hochficht am Fuße des Böhmerwaldes befindet sich der sehenswerte Heilkräutergarten mit rund 1.000 verschiedenen Heilpflanzen.

www.kraeutergarten-klaffer.at

Hochseilpark Schöneben

DAS Klettererlebnis in den Bäumen des Böhmerwalds. Erleben Sie eines der größten Waldgebiete Europas – den Böhmerwald – aus einer völlig neuen Perspektive - VON OBEN - auf Seilen, Leitern und bei Übungen in bis zu 12 Metern Höhe – zwischen Himmel und Waldboden.

www.seilpark.eu

Aussichtstürme Alpenblick und Moldaublick

Wer auf unseren Aussichtswarten steht, vor sich das tiefe Grün des Böhmerwaldes, der schaut auf ein Panorama, das bis zu den Alpen reicht.

Der Sulzberg ist bereits seit 1967 für den Moldaublick bekannt, von dem aus man einen herrlichen Blick auf den Moldaustausee in Tschechien und zum Adalbert Stifter Geburtshaus in Oberplan genießen kann. Am selben Berg, auf dessen Südseite, steht seit 2009 der neue Turm Alpenblick, der seine Besucher mit einer atemberaubenden Aussicht über das Tal der Großen Mühl, das Böhmerwaldmassiv, bis weit hinaus in den bayerischen Raum und bis hin zum Dachstein belohnt.

www.boehmerwaldarena.at

Kaufmannsmuseum Haslach

Im voll bestückten Gemischtwarenladen erleben Sie die Einkaufsatmosphäre der Jahrhundertwende von 1920 – 1960. Schon beim Eingang fühlt man sich in die Vergangenheit zurückversetzt.

www.boehmerwald.at

Kombikarte für die Museen Haslach (Kaufmannsmuseum, Webereimuseum, Schulmuseum,...)

Mechanische Klangfabrik Haslach

Alles dreht sich – alles bewegt sich – alles macht Musik. Das außergewöhnliche Museum beherbergt die umfangreiche Sammlung Erwin Rechbergers und verspricht bemerkenswerte Erlebnisse für die ganze Familie.

Museum Mechanische Klangfabrik TuK - Vonwiller, Stelzen 15

4170 Haslach an der Mühl , Tel: (07289) 72300

www.mechanischeklangfabrik.at

Baumkronenweg Kopfing

Über eine Länge von mehr als 1.000 m schwingt sich eine Konstruktion gänzlich aus Holz zwischen den Baumkronen hindurch und gibt Einblick in die Flora und Fauna des Waldes.

Highlight ist der 40 m hohe Erlebnisturm, der durch einen atemberaubenden Ausblick den Aufstieg belohnt. Ein 5.000 m² großer Spielplatz lässt alle Kinderherzen höher schlagen. Die Eltern und Großeltern können sich inzwischen im Waldgasthof „Oachkatzl“ stärken.

Knechtelsdorf 1, 4794 Kopfing

www.baumkronenweg.at

IKUNA Indianerwelt Natternbach

Im weitläufigen, naturbelassenen Spielgelände lernen kleine Besucher die Welt der Indianer spielerisch kennen:

- Verschiedene Stationen zur Forderung und Förderung der Geschicklichkeit
- Wasserspielplatz und Floßfahren
- Entdecken und Verstecken in der Natur, in Tipis oder in der Westernstadtkulisse
- Spielplatz mit Riesenschaukel und Klettterrutsche
- Restaurant

Indianerplatz 1, 4723 Natternbach, 0664 9209 844

www.ikuna.at

Zoo und Aquazoo Schmiding

Verschiedene Biotopanlagen wurden geschaffen, welche von Säugetieren, Reptilien und Vögeln gemeinsam bewohnt werden - wie es auch in ihrem natürlichen Habitat der Fall ist.

Der Besucher erlebt entlang eines 4 km langen Rundgangs faszinierende Einblicke in die Tierwelt der verschiedenen Regionen.

Der Aquazoo Schmiding bietet auf 2500 m² Ausstellungsfläche eine faszinierende Zeitreise durch die Evolution.

www.zooschmiding.at

Wildpark Altenfelden

Der Wildpark Altenfelden liegt im Herzen des oberen Mühlviertel und hat 365 Tage im Jahr für Sie geöffnet.

GREIFVOGELFLUGSCHAU: Dienstag bis Sonntag um 11.00 und 15.00 Uhr

Der Zoo ist das Zuhause von rund 213 verschiedenen Tierarten. Die Artenvielfalt reicht vom kleinen Chacosperlingskauz bis hin zu Wolf, Zebra oder auch Berberaffen. Auch verschiedene Kleinkatzen wie Serval, Rotluchs, Ozelot, Puma und dem Gepard können bei uns bestaunt werden.

Auf rund 80 ha können Sie auf bestens gepflegten Wanderwegen "Natur Pur" erleben. Für Wanderbegeisterte besteht die Möglichkeit zum Rabenstein zu wandern, dieser Rundweg dauert in etwa 5 Stunden. Der kleinere Rundweg führt an allen Tieren vorbei und dauert ca. 2 Stunden.

Atzesberg 8, 4121 Altenfelden

Tel: 0664 57 69 851

www.wildpark-altenfelden.at

Tiergarten Walding

Ein beliebtes Ausflugsziel für Naturliebhaber, Tierfreunde und ganz besonders für Familien mit Kindern.

Eingebettet in die hügelige Landschaft liegt der Mühlviertler Dreiseithof, der das Herzstück des Tiergartens ist. In und um diesen Bauernhof kann man auf gepflegten Wegen, durch schöne Gartenanlagen, auf einem Rundgang ca. 200 heimische und exotische Tiere ganz aus der Nähe beobachten. Raubkatzen wie die Löwen „Sissy“ und „Sepp“, seltene Servale, Zebras, Strauße, Kamele, Affen, Papageien, Präriehunde... und viele verschiedene Haustiere leben in diesem kleinen Paradies.

Sonnige und schattige Ruheplätze laden zum Verweilen ein. Die Kinder finden einen kleinen Spielplatz zum Klettern und Rutschen. Dies ist ein Ort zum Ausruhen und Erholen aber auch um berührende Begegnungen mit Tieren zu erleben und gleichgesinnte Menschen zu treffen.

www.tiergartenwalding.com

Linz

Linz ist die Landeshauptstadt von Oberösterreich und mit 197.283 Einwohnern (Stand: 2015) nach Wien und Graz die drittgrößte Stadt der Republik Österreich. Linz war 2009 Kulturhauptstadt Österreichs und bietet viele Ausflugsmöglichkeiten.

www.linz.at

Pöstlingberg Linz

Auf 2,9 km Streckenlänge überwindet die Pöstlingbergbahn einen Höhenunterschied von 255 m. Die maximale Steigung beträgt 10,5%. Dies ist die steilste Adhäsionsbahn Europas. Mit dem Drachenzug fahren Sie durchs Zwergenland, erleben die traditionellen Märchen und die historische Kulisse von Linz mitten im Berg.

www.grottenbahn.at

Eurotherme Bad Schallerbach - Piratenwelt „Aquapulco“

Willkommen im Aquapulco – dem actionreichen Abenteuer-Wasserpark in Bad Schallerbach. In der Piratenwelt warten viele neue Wasserspiel-Attraktionen, ein schwindelerregender Abenteuerpfad und das „Aquaplex“ – ein 5D Kino

auf große und kleine Besucher.

www.piratenwelt.at

Thermenwelt Bad Schallerbach

Entspannung und Erholung im Eurothermenresort Bad Schallerbach. Genießen Sie gesunde Wärme und Südseefeeling das ganze Jahr. Österreichs erste Cabriotherme mit offenbarem Dach, Relaxium – Indoor-und Outdoorsauna-landschaft.

www.eurothermen.at

Kino „Starmovie Peuerbach“

Die Star Movie Premierenkinos sind ein österreichisches Freizeitunternehmen mit derzeit fünf hochwertigen Filmerlebnisswelten. Jahrhunderte alte Architektur paart sich mit modernstem Kinovergnügen.

www.starmovie.at/star-movie-peuerbach

Passau (D)

Passau liegt im Südosten Deutschlands und grenzt direkt an Österreich. Wegen des Zusammenflusses der drei Flüsse Donau, Inn und Ilz trägt Passau den Beinamen „Dreiflüssestadt“.

www.passau.de

Altstadt und Dreiflüsseeck: Die Altstadtkulisse formen malerische Plätze, hochaufragende Türme, verwinkelte Gassen und bezaubernde Promenaden. Am Dreiflüsseeck stehen Sie inmitten eines faszinierenden Naturschauspiels, am Zusammenfluss von Donau, Inn und Ilz.

Veste Oberhaus: Hoch über Passau liegt auf dem Georgsberg die Veste Oberhaus, eine der größten erhaltenen Burganlagen Europas. Hier ist das Museum der Stadt Passau untergebracht.

Dom Sankt Stephan und Domorgel: Am höchsten Punkt der Altstadt erhebt sich prunkvoll der Passauer Stephansdom, dessen Orgel mit 17.974 Pfeifen, bei 233 klingenden Registern und vier Glockenspielen die größte katholische Kirchenorgel der Welt ist.

Baden und Wellness im Passauer Erlebnisbad (peb) (D)

Wellenbad, Riesenrutschen, Sprungtürme, Strömungskanäle, eine weitläufige Liegewiese, Kletterfelsen und viele weitere Angebote – im „peb“ steht der Spaß an erster Stelle. Verderben kann ihn nicht einmal das Wetter. Denn im Sommer können Sie spontan entscheiden, ob Sie das Freibad oder das Hallenbad nutzen möchten. Und auch an ambitionierte Schwimmer haben wir gedacht: Sie können sich auf den 25-Meter-Bahnen bzw. 50-Meter-Bahnen der Sportbecken auspowern.

Einfach mal abschalten – ein Tag im „peb“ entspannt Sie wie ein Kurzurlaub. Eine besondere Wohltat ist das Solebecken im Innenbereich. Die angenehme Hintergrundmusik und das mit Sole angereicherte Wasser wirken sich wohltuend auf Ihren Organismus aus. Oder Sie entscheiden sich direkt für Wellness pur und genießen unsere Saunalandschaft, am besten in Kombination mit einem Besuch in der Wohlfühl-Oase balineum.

Messestraße 7, D 94036 Passau

www.passauer-erlebnisbad.de

Donauschiffahrt Wurm + Köck (D)

Seit beinahe 50 Jahren befahren die Schiffe der Reederei die Donau zwischen Regensburg und Wien. Mit einer Flotte, bestehend aus 11 Schiffen, ist die Reederei die größte Ausflugsreederei auf der bayerischen-österreichischen Donau.

Sieben der Schiffe sind in Passau, zwei in Deggendorf und in Linz beheimatet.

www.donauschiffahrt.de

Babalu Funpark Passau (D)

Der BABALU FUNPARK ist ein großer Indoorspielplatz in Passau für Kinder bis 14 Jahre. Er bietet eine einzigartige Erlebniswelt, die den Kindern jede Menge Spiel, Spaß und Bewegung ermöglicht. Natürlich soll es auch den Eltern bei uns gut gehen. Entspannung bietet unser gemütliches Bistro, oder die Erwachsenen toben einfach mit!

Schaldinger Str. 1

94036 Passau

passau@babalu-funpark.de

+49 (0)851-98868760

www.babalu-funpark.de

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag:

14.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertags:

10.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Baumwipfelpfad im Nationalpark Bayerischer Wald (D)

Im Nationalpark Bayerischer Wald, mit einer Gesamtlänge von 1.300 m und einer Höhe von 8 – 25 m, schlängelt sich der Baumwipfelpfad (barrierefrei) durch die Buchen, Tannen und Fichten des Bergmischwaldes.

Der Höhepunkt des Pfades ist der 44 m hohe Baumturm. Für Abenteuerlustige finden sich drei Erlebnisstationen mit Seil- und Wackelbrücken, Trapezen und Balancierbalken. Öffnungszeiten tägl. ab 09.30 Uhr.

www.baumwipfelpfad.by

Haus am Strom (D)

Die Erlebnisausstellung im Haus am Strom lädt Kinder und Erwachsene zum Entdecken und Erforschen ein. Ein reichhaltiges Programm, das von qualifiziertem Personal betreut wird, wird in den Ferienzeiten oder zu Kindergeburtstagen angeboten.

www.hausamstrom.de

Graphit Besucherbergwerk Kropfmühl (D)

Im einzigen Graphitbergwerk Deutschlands entdecken Sie bei einer Führung Untertage die Welt der Bergleute. Erfahren Sie Interessantes über Graphit, dessen Gewinnung und Veredelung und die Anwendung in der Industrie.

Öffnungszeiten: März - Oktober 9.30 – 17.30 Uhr

Langheinrichtstraße 1, D 94051 Hauzenberg

Tel.: +49 (0) 85 86 609-147

www.graphit-bbw.de

Granitzentrum Hauzenberg/Steinwelten (D)

Schon die einzigartige Architektur verspricht nicht ganz alltägliche Einblicke in die Welt des Granit. Spannende Präsentationen, eine Fahrt ins Erdinnere und Sonderausstellungen zeigen unter Fachkundiger Führung alles über Entstehung, Verwendung und Bedeutung dieses faszinierenden Materials.

SteinWelten, Passauerstraße 11, D 94051 Hauzenberg

Tel.: +49 (0) 85 86 22 66

www.stein-welten.de

Keramikmuseum Schloss Oberzell (D)

Das Keramikmuseum im ehemals fürstbischöflichen Schloss Oberzell bei Passau - am Ufer der Donau gelegen - gibt mit zwölfhundert Objekten einen Einblick in die Geschichte der Keramik von der Jungsteinzeit bis zur Gegenwart.

Der Schwerpunkt liegt auf der handwerklich hergestellten Keramik, vornehmlich aus Niederbayern, das im Bereich der Gefäßkeramik im 18. und 19. Jahrhundert führend in Altbayern war. Das Museum bietet darüber hinaus einen Überblick über keramische Techniken, Herstellungsvorgänge und Verwendungen und führt bis hin zu Industrieproduktion und zeitgenössischer Keramik.

Besonders beliebt bei den Besuchern sind solche Gefäße, die im Laufe der Benutzung Schäden erlitten haben und von Wanderhandwerkern kunstvoll mit Draht und Blech wieder repariert wurden - ein Zeugnis der Sparsamkeit früherer Zeiten.

Eintritt frei!

www.obernzell.de

WANDERWEGE

- **Bischof-Firmian-Weg (IVV-Wanderweg)**

12,9 km langer Rundweg

Routencharakteristik

Gut mit Rastplätzen ausgestattete Route für eine Sommerwanderung durch eine landschaftlich abwechslungsreiche Gegend, mit wildromantischen Schluchten und herrlichen Ausblicken. Wanderschuhe empfehlenswert!

- **Fitnessweg „Rannatal“**

4,5 km langer Rundweg

Er befindet sich im idyllisch gelegenen und unter Naturschutz stehenden Rannatal - rund um den Rannastausee!

Der 4,5 km lange Rundweg führt von der Steinmauer über den Konzinger-Steg und wieder zurück zur Staumauer.

Der Fitnessweg ist mit seinen 10 Stationen für Jung und Alt ebenso geeignet wie für sportliche und nicht ganz so sportliche Menschen. Die Übungen sind auf Tafeln beschrieben und auch zeichnerisch dargestellt.

Sollte eine Ruhephase nötig sein, laden eine Anzahl von Bänken zum Verweilen und Genießen der Natur ein! Steigern Sie Ihre Fitness und genießen Sie dabei die herrliche Landschaft im Naturschutzgebiet Rannatal!

- **Seenweg**

16,7 km langer Rundweg, Reisepass mitnehmen!

Routencharakteristik

Gemütliche Tagestour bzw. klassische Sommerwanderung für jede Zielgruppe mit mehreren idyllischen Abschnitten; zB rund um den Rannasee, entlang des Rannastausees sowie auch entlang der bayrischen Grenze. Die Strecke ist gut mit Rastbänken ausgestattet.

- **Burgherrenweg (IVV-Wanderweg)**

13,7 km langer Rundweg

Routencharakteristik

Leicht anspruchsvolle Route (Donauleiten) auf sehr schönem und abwechslungsreichen Weg, wofür Sie mindestens einen halben Tag vorsehen sollten. Wanderschuhe empfehlenswert.

- **Pühretsteig**

2,5 km Verbindungsweg vom Ort Pühret zur Donau

Routencharakteristik

Talabwärtsführende Wanderung von Pühret durch die Donauleiten zur Donau – durchwegs durch Waldgebiet. Abkürzungsvariante Schmugglerweg- Wanderung

- **Schmugglerweg**

12 km langer Rundweg, Reisepass mitnehmen

Routencharakteristik

Anspruchsvoller und grenzüberschreitender Weg mit besonderem Naturambiente.

Ein toller Wegbegleiter auf der Schmugglerroute ist der Schmugglerpass. Er enthält Infos über das Schmugglerwesen aus früheren Zeiten. An Kontrollpunkten wird bei Vorweisen des Passes ein Schmugglerstempel eingetragen. Bei 6 eingetragenen Kontrollstempeln erwartet den Wanderer ein Überraschungsgeschenk zur Erinnerung an die Schmugglertour.

Die Strecke ist gut mit Rastbänken ausgestattet. Wanderschuhe sind auf alle Fälle erforderlich.

(07284) 8101

www.schmugglertour.de

**Wanderkarten erhalten Sie bei Ihrem Gastgeber
oder am Gemeindeamt!**

Liebe Gäste!

Sie finden auf

www.urlaub-neustift.at

viele Infos zu unserer Gemeinde und unter anderem auch unseren Hinweis auf die **Facebook-Seite**.

Die Fotos vom Kinderferienprogramm (Sommer) werden hier eingestellt.

Wir freuen uns, wenn auch Sie Ihre Impressionen posten.

Das Team vom Tourismusverband Neustift ob der Donau wünscht Ihnen einen erholsamen, wunderbaren und erinnerungswürdigen Urlaub in unserer Gemeinde!

Haben Sie eine schöne Zeit und kommen Sie wieder!
Sie sind herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf SIE!



Haben Sie Fragen, Anregungen oder Verbesserungsvorschläge?

Wir sind für Sie da unter info@urlaub-neustift.at oder +43 664 111 93 82